

Pressepiegel vom 19./20. August 1948

Seite

Wiener Zeitung, 19. August:

41.787 aktive Tuberkulosefälle. RK.	1
40.000 DP weniger	1
7/2 grädiges Bier?	2
Tempelfresken aus Ceylon	3
Jubel um die "Goldene Herma". Begeisterter Empfang der Leichtathletinnen auf dem Westbahnhof. Zur RK.	4

Die Wirtschaftswoche, 19. August:

Mehr Fleisch für alle! Gleichmäßige Fleischversorgung in allen Bundesländern möglich. Die hohe Verantwortung der ÖVP-Führung und der Ländergewaltigen	1
Keine Preisdemagogie - Wirtschafts- und Konsumentenförderung! Welche Preise müssen gesenkt werden? Lebenshaltungskosten betragen 90% des Realeinkommens. Sind die hohen Tabakwarenpreise gerechtfertigt? Herabsetzung der hohen Belastungen der Arbeitnehmer und Arbeitgeber durch Steuern und Abgaben	1
Die Bausaison 1948 gesichert. Erste Sitzung der Wohnhauswiederaufbaukommission	2
Kann Österreichs Kohleneinfuhr gedrosselt werden? Modernisierung der heimischen Kohlenbergbaubetriebe und weiterer Ausbau der Wasserkräfte ist dazu Voraussetzung	2
Es gibt wieder Dekorationsmaterial	4
Österreichs Holzhauserport. Die Wünsche des Auslandes sind maßgebend	4
Der Arbeitsmarkt	5

Wiener Kurier, 19. August:

Eine Frau leitet die Geschicke einer Millionenstadt. Luise Schröder, die Bürgermeisterin von Berlin, ist das Symbol des Widerstandswillens	2
Österreichische Studenten nach USA eingeladen. (Bild)	3
4096 Salzburger "verzichten" auf die Lebensmittelkarten	3
Österreichische Lehrer erhalten CARE-Pakete aus USA	3
Viele Tausende auf dem Westbahnhof. Zur RK.	5

Weltpresse, 19. August:

Grauer Markt gefährdet Fleischversorgung. Bezirkshauptleutekonferenz äußert ernste Besorgnisse	1
Arbeiter verlangen größere Fleischration	1
Brauer wollen 7/2 grädiges Bier erzeugen	1
15.000 Stück Fieberthermometer aus der Ostzone für Österreich	2
Schwerverletzte erhalten ihr "altes" Gesicht wieder. Große Erfolge der Heilplastik	3
Im Labyrinth des unterirdischen Wien	5

Welt am Abend, 19. August:

Begeisterter Empfang für Herma Bauma. Tumultszenen auf dem Westbahnhof. Es gab sogar Verhaftungen	1/5
Verhinderte Gemüseschiebungen	3.
Landesangestellte erhalten Beihilfe	3
Es gibt wieder echten Bohnenkaffee. Der Handelsverkehr mit Brasilien läuft an. Puch-Motorräder gegen Lebensmittel	3
Österreichische Heimindustrie stellt aus. Orientalische Teppiche aus Tirol, Hüte aus Hobelspanen	3
Das Alphabet mit 17 Buchstaben. Das Zentralmeldungsamt der Stadt Wien umfaßt 40 Millionen Karteiblätter	3
Österreicher lernen Vereinigte Staaten kennen. Dreißig Studenten studieren ein Jahr lang in Amerika. Im Zeichen der Völkerverständigung	3

Der Abend, 19. August:

Erdäpfelskandal vor Ministerrat	1
Schleichhändler liefern Meersalz nach Österreich	2
Obstbäume und Flieder blühen wieder. RK	2
Leopoldstadt bekommt wieder eine Volkshochschule. RK	2
Österreichische Karikaturen. (Stadtrat Afritsch)	4
Baumas glänzende Auslandangebote	5

Neues Österreich, 20. August:

Bessere Ernährung von der nächsten Periode an	1
Die deutschen Einrichtungen in Österreich liquidiert. Seit 1945: Der Beamtenapparat um 107.000 Personen reduziert.	
Frischfleisch-Aufrufe im Herbst müssen gedeckt werden. Die IRO zahlt neuerlich 500.000 Dollar für DP	1
Ausgabe der Fleischverbilligungsscheine. RK	1
Brot in Polen frei	2
Der "Graue" Markt in Salzburg vor der Staatsanwaltschaft	2
Bürgermeister Dr. Körner im Erholungsheim für Naziopfer. RK	3
Fleischfressende pflanzen leiden keinen Hunger. Vorschau auf die Kakteenschau im Schönbrunner "Sonnenuhrhaus"	3

Arbeiter Zeitung, 20. August:

Ernährungsdebatte im Ministerrat. Protest gegen das Verbot sozialistischer Zeitungen in Niederösterreich beim Alliierten Rat	1
Russische Soldaten verprügeln österreichische Arbeiter.	
Unerhörte Vorfälle - Von der Arbeit ins Gefängnis	2
Wer liefert den Kommunisten die Propagandaschlager?	2
Ausgabe der Fleischverbilligungsscheine. RK	3
Mehr Kohle im September	3
Der Beschäftigungsausweis wird abgeschafft	3
Internationale Plakatausstellung 1948. RK	3
Die Straßenbahnlinie 5 wieder in zwei Teilen. RK	3
Die Geschichte einer Amtshandlung	4
Ein Erholungsheim für Naziopfer. RK	4

Das Kleine Volksblatt, 20. August:

Vor Abschaffung der Beschäftigungsausweise	1
Regierung plant Verbesserung der Ernährung	1
Die Beisetzung des GR. Rezniczek	3
Kardinal Innitzer kündigte in Köln an: Vielleicht Weihnachts- hochamt bei St. Stephan	4
Ausgabe der Fleischverbilligungsscheine. RK	4
Gemeinde Wien stellt Ärzte an. RK	4
Das Hilfswerk der UNICEF für Österreich. RK	4
Bundesgärten stellen in Schönbrunn aus. "Stachlige" Ange- legenheit im Sonnenuhrhaus	5
Bekämpfung des Nonnenfalters im Waldviertel. 35 Hektar Wald kahlgefressen	5

Wiener Tageszeitung, 20. August:

Der Leidensweg Ungarns. Was die KP durch das Verbot der Stephansfeier bezwecken will	2
Ernährungslage im Ministerrat. Unter allen Umständen Sicherung des Frischfleischaufrufes	3
Wachse sind noch Mangelware. Rohstoffschwierigkeiten der Kerzen- und Schuhpastaaerzeugung	3
Handelsabkommen mit Jugoslawien in Belgrad unterzeichnet	3
Beschäftigungsnachweis wird abgeschafft	3
18.000mal Rührmichnichtan. Märchenland der Kakteen. Schön- brunn stellt Exoten aus	4
Die Dienste der Volksgesundheit. (UNICEF Delegierte im Rathaus) RK	4
Wird es mehr Kalorien geben?	4
Gemeinde Wien stellt Ärzte an. RK	4
Begräbnis für Gemeinderat Rezniczek	4

Österreichische Volksstimme, 20. August:

Lawine der Lohnforderungen unaufhaltsam. Vertrauensmänner der Alpine Donawitz fordern einstimmig: 25prozentige Lohn- erhöhung, weg mit den Bettelscheinen, Erhöhung der Rationen. Heute Mittag 13 Uhr: Großkundgebung aller Betriebe der Hütte Donawitz	1
SP-VP-Fraktion des ÖGB lehnt Behandlung der Lohnforderung ab	1
Herbstfleisch für Wien schon verschwunden. Figl berichtet über "Dezimierung des Viehstandes". Der Ministerrat weiß sich nicht zu helfen	1
Die Regierung schnürt Österreich von seinem Lebensfluß ab	1
Die Forderung nach Kalorienenerhöhung	2
Die Krüglmühle	2
Eine Wohnung in 30 Minuten. (Grazer Wohnungsamt)	2
"Lohnangleichung gerechtfertigt". Beschluß der städtischen Bäderbediensteten	2
Brotrationierung in Polen aufgehoben	2
Die Arbeitszeit für Handelsangestellte	2
87 Dekagramm Mensch im Brutkasten. Besuch in der Kinder- klinik Glanzing	3
Ein Drittel des Obstes um den zehnfachen Preis. Die Lage auf dem Naschmarkt	3
In Meidling blüht wieder der Flieder. RK	3
Ein Erholungsheim für Naziopfer. RK	3

Österreichische Zeitung, 20. August:

Frischfleischversorgung in Frage gestellt. Ernährungs- skandal in Salzburg. Erdäpfelskandal im Ministerrat nicht erwähnt	1
Der Beschäftigungsausweis verschwindet	1
Salzburger Ernährungsskandal amtlich bestätigt	2
Der neue "Industrie-Compaß"	2
Immer schärfere Forderungen nach Lohnerhöhung	2
Morgen feierliche Eröffnung der Plakatausstellung. RK	2
Die Gemeinde stellt neuerlich Ärzte an. RK	2
Der Stand der Ernte. Getreide, Futter- und Zuckerrüben be- friedigend - Kartoffeln und Obst schwächer	3
Wohin wollen die Randgemeinden?	3
Bildergalerie der Verbrecher. Das Erkennungsamt der Wiener Polizei - ein wichtiger Behelf im Kampf gegen die Unterwelt	3
Wieder 75.000 Zigaretten beschlagnahmt	3
Schreibmaschinenerzeugung in Ungarn aufgenommen	6
Exportsteigerung in der CSR	6
Eine Niederträchtigkeit. (Zum Artikel der A.Z. "Männer und Frauen der Ostmark". Leserbrief)	7
Eine Staatsstelle für Herma Bauma	7

Morning News, 20. August:

Austrian boxers meet French tonight	4
-------------------------------------	---

Die Wirtschaft, 21. August:

Geld zum Wiederaufbau. Wie die Mittel des Wiederaufbaufonds auf die Länder verteilt werden. Die Reihenfolge der Finanzie- rung der Bauvorhaben. Die Durchführungsverordnung erscheint in Kürze	1
Zehn von zwölf aufgehoben. Der Verwaltungsgerichtshof gegen den Mißbrauch mit dem Reichsleistungsgesetz	1
Keine Konfiskationen über die Grenzen. Ein bemerkenswertes Urteil des Wiener Handelsgerichtes	2
Ein gefährlicher Weg. Wohin die Subventionspolitik führt. Es steht viel auf dem Spiel	3
Das Kartoffelchaos. Die Bauern sprechen mit Recht von Plan- losigkeit und Unfähigkeit	3
Langsam, langsam... Die Gemeinde Wien hebt nach langem Zögern verkehrshindernde Maßnahmen auf	4
Der Wiener Telefonbuchskandal. Eine Darstellung der Post- direktion	4
Luft um 650 Prozent teurer. Die Gemeinde Wien erhöht rück- wirkend auf eineinhalb Jahre die Gebühr für Firmenschilder	4
63 Trafiken neu ausgeschrieben. In Niederösterreich und im Burgenland. Verleihungsanträge bis 13. September	4
Was uns die Bewirtschaftung kostet	8
Jemand sucht Arbeit. Das Arbeitsamt macht sich nützlich Unhaltbar geworden. Drakonische Strafen und kleinliche Praxis gegen die Geschäftsleute. Aber der Grau-Rote Markt blüht unter den Augen der Behörden	8
Großstadt Wien. (Postämter)	8

Die Presse, 21. August:

Schleichende Inflation in USA?	2
Großer Erfolg der Jeep-Aktion	6